

Ihre Kontakte im CCC MF Netzwerkteam

Sehr gerne widmen wir uns ALLEN Themen, die das CCC MF Netzwerk betreffen!
Unsere besondere Expertise: Serviceleistungen rund um das Thema „**klinische Studien**“

Kontakte

Outreach Koordinatorin, Leitung CCC MF Netzwerkteam
Dr. med. Ute Schauer (Schauer_U1@ukw.de)

CCC MF Netzwerkteam
Dr. rer. nat. Juliane Meir (Meir_J@ukw.de, Kontakt für den Newsletter)
Katharina Bonifert (Bonifert_K@ukw.de)
Julia Neumann (Neumann_J1@ukw.de)
Laura Plantera (Plantera_L@ukw.de)

Neuigkeiten aus dem CCC MF Netzwerk

Präventionsaktionen des CCC MF Netzwerkteams im Darmkrebsmonat März

Früherkennung spielt eine wichtige Rolle im Kampf gegen Darmkrebs.

Anlässlich des Darmkrebsmonats März wurde vom CCC MF im Universitätsklinikum Würzburg eine Infoausstellung aufgebaut.

Darüber hinaus fand am 17. März bei der Firma Brose in Hallstadt ein Gesundheitstag statt, bei dem auch Mitarbeitende des CCC MF Netzwerkteams zum Thema Darmkrebsprävention vor Ort vertreten waren. An einer interaktiven Station konnten sich die Beschäftigten umfassend informieren und für Vorsorge sensibilisieren lassen.



Das Konzept der Darmkrebspräventions-Station wurde im Rahmen eines deutschlandweiten Verbundprojekts aller CCCs (ONConnect) durch das CCC München TUM, das CCCG Standort Leipzig, das NCPG Heidelberg und das UCT Mainz entwickelt und stieß auf großes Interesse bei den Teilnehmenden.

Weitere Veranstaltungen mit der Firma Brose sind bereits für September geplant. Zudem besteht die Möglichkeit, die Infomaterialien auszuleihen oder individuelle Aktionen gemeinsam umzusetzen – sprechen Sie uns gerne an!



15 Jahre Onkologisches Zentrum - wir wurden erfolgreich rezertifiziert

Seit 15 Jahren steht das OZW für eine hochqualitative, ganzheitliche und forschungsnahe Versorgung von Krebspatientinnen und -patienten. Entstanden aus den beiden ersten Organkrebszentren für Brust- und Darmkrebs, bildet das Zentrum heute eine wesentliche Basis unseres Comprehensive Cancer Centers Mainfranken (CCC MF) und steht für exzellente Krebsmedizin auf höchstem Niveau. Dies konnte das OZW beim Audit der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) im November 2025 eindrucksvoll bestätigen. Unsere inzwischen 17 Organkrebszentren, das Zentrum für familiären Brust- und Eierstockkrebs (FBREK) und das Zentrum für Personalisierte Medizin (ZPM) wurden streng geprüft: 13 unabhängige, klinisch erfahrene Expertinnen und Experten aus ganz Deutschland waren in vielen Abteilungen des UKWs unterwegs. Ihr Fazit: Das OZW überzeugte durch ein exzellentes Studienangebot, herausragende innovative Versorgungsqualität, interdisziplinäre Zusammenarbeit und eine konsequent patientenorientierte Haltung.



Prof. Dr. R. Seggewiss-Bernhardt, E. Förster, Prof. Dr. R. Bargou

Kontakte für das Onkologische Zentrum:

Frau Prof. Dr. R. Seggewiß-Bernhardt (Seggewiss_R@ukw.de)

Frau E. Förster (Foerster_E@ukw.de)

Webseite OZW: <https://www.ukw.de/behandlungszentren/onkologisches-zentrum/startseite/>

BZKF- Verbundprojekt



Das Verbundprojekt **Multimodale Prädiktion des Therapieansprechens bei Knochensarkomen bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen (AYAs)** wird im Rahmen des Bayerischen Zentrums für Krebsforschung (BZKF) in enger Zusammenarbeit mit verschiedenen Kliniken in Bayern durchgeführt. Ein zentraler Schwerpunkt ist die Entwicklung eines KI-gestützten Vorhersagemodells zur Differenzierung von Respondern und Non-Respondern auf neoadjuvante Chemotherapie, basierend auf multimodalen Daten ((digitale) Histologie, Bildgebung, Liquid, Biopsy, klinische Informationen). Darüber hinaus ist die Implementierung eines patientenzentrierten Konzeptes zur Förderung partizipativer Entscheidungsfindung vorgesehen. Durch diese Maßnahmen werden Patient:innen aktiver in therapeutische Abwägungen eingebunden, wodurch sowohl Versorgungsqualität als auch die Patientenzufriedenheit nachhaltig gesteigert werden sollen. Die erfolgreiche Umsetzung des Projektes erfordert eine enge und koordinierte Zusammenarbeit von interdisziplinärer Diagnostik, pädiatrischer und internistischer Onkologie, Strahlentherapie und Tumororthopädie. Aus diesem Grund ist der Zusammenschluss als BZKF-Studiengruppe organisiert, die sich aus Vertretern mehrerer Standorte mit unterschiedlichen fachlichen Spezialisierungen zusammensetzt und die Universitätsklinika Würzburg, Erlangen, Regensburg, Augsburg, LMU und TU in München sowie die Orthopädische Klinik am König-Ludwig-Haus Würzburg umfasst.



DIE GANZE WELT DER ORTHOPÄDIE
Orthopädische Klinik
König-Ludwig-Haus



Bezirk
Unterfranken

Mehr Raum für onkologische Versorgung: Neue Zweigpraxis des MVZ Klinikum Aschaffenburg



Seit Juni 2025 befindet sich die Praxis für Hämatologie, Onkologie des MVZ Aschaffenburg an einem anderen Standort. Die neuen, modernen Räumlichkeiten bieten der Praxis für Hämatologie und Onkologie, die Teil des MVZ am Klinikum Aschaffenburg ist, deutlich mehr Platz, um der gestiegenen Patientennachfrage gerecht zu werden. Der neue Standort im ehemaligen Impfzentrum in Hösbach besticht außerdem durch seine zentrale Lage und die komfortable Parksituation. Es wurden beste Voraussetzungen geschaffen, um den Bedürfnissen der onkologischen Patienten auch langfristig gerecht zu werden. Mit großzügigen Empfangs- und Wartebereichen, separaten Räumen für Notfälle, Blutabnahmen und Punktionen, zwei Ultraschallzimmern, Labor, Ärzte- und Sprechzimmern, einem Studienzimmer sowie Schreibarbeitsplätzen und einer Tagesklinik wurde in Hösbach eine hochmoderne Praxis geschaffen, in der auch an hochfrequentierten Tagen ein reibungsloser Ablauf gewährleistet werden kann.

Dr. Manfred Welslau, in dessen Händen die ärztliche Leitung der Praxis weiterhin liegt: *„Patientinnen und Patienten mit einer fortgeschrittenen Krebserkrankung können dank Fortschritten der Medizin heute sehr lange leben. Dadurch steigt der Bedarf an ambulanten Behandlungsplätzen. Diesem Bedarf entsprechend mussten wir unsere Versorgungsstrukturen anpassen, was uns dank des akribischen Einsatzes des gesamten Teams mit der neuen Praxis sehr gut gelungen ist.“*



Dr. Manfred Welslau

Neue Adresse:

MVZ am Klinikum Aschaffenburg
Zweigpraxis für Hämatologie und Onkologie
Industriestr. 2
63768 Hösbach

Veranstaltungen



SAVE THE DATE: CCC MF Netzwerktreffen am 23.07.2026 ab 16.30 Uhr auf Gut Wöllried, Rottendorf

Einer schönen Tradition folgend, wollen wir uns wieder im Kreise der CCC MF Kooperationspartner vor den bayrischen Sommerferien spannenden Themen widmen und uns im Anschluss informell über die Belage des CCC MF Netzwerkes austauschen, Reservieren Sie sich deshalb gerne schon einmal diesen Termin in Ihrem Kalender – wir freuen uns, Sie dort begrüßen zu dürfen.

Die Einladung mit Agenda und Anmeldemodalitäten erhalten Sie in Kürze.

Gynäko-onkologisches Frühlings Symposium 2026 am 22. April um 18.00 Uhr in Schweinfurt

Ganz herzlich laden wir Sie auch dieses Jahr wieder zum **Gynäko-onkologischen und Senologischen Frühlings Symposium nach Schweinfurt** ein.

Die Therapieoptionen und Behandlungspfade werden stetig größer und nehmen an Komplexität zu. Dies trifft nicht nur auf die Behandlung des Mammakarzinoms zu, sondern auch bei den gynäkologischen Tumoren sind zahlreiche Innovationen zu verzeichnen.

Daher sind wir auch dieses Jahr wieder sehr dankbar, dass uns renommierte Expertinnen und Experten über Neuigkeiten informieren und die aktuellen therapeutischen Standards beim Mammakarzinom und bei den gynäkologischen Tumoren für uns zusammenfassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, einen anregenden klinisch-wissenschaftlichen Abend und auf das anschließende kollegiale Gespräch über den Dächern Schweinfurts.

Infos und Anmeldung unter: https://www.leopoldina-krankenhaus.com/fileadmin/Pflegedaten/Veranstaltungen/PDF/Symposium_Gyn%C3%A4koOnko_2026.pdf

Leopoldina
Krankenhaus Schweinfurt

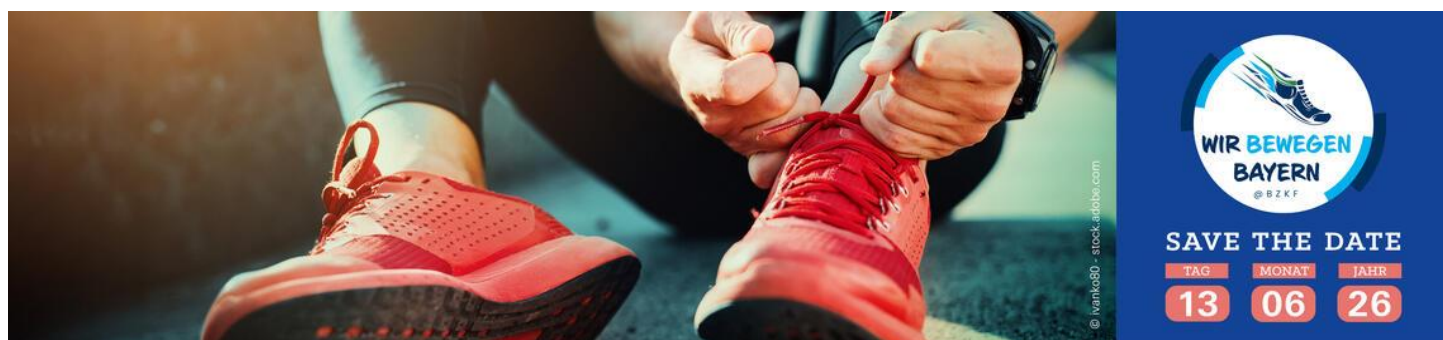
Uniklinikum
Würzburg



Einladung

Gynäko-onkologisches
Frühlings Symposium 2026

Anmeldung ist auch nach dem 8. April noch möglich.



Wir bewegen Bayern - Bayerns größte Präventionsveranstaltung gegen Krebs

Samstag, 13. Juni 2026, 10-16 Uhr

Das Sportzentrum der Universität Würzburg auf dem Hubland wird unter dem Motto „Gemeinsam bewegen. Zusammen aktiv“ zur offenen Bewegungs- und Erlebnisfläche: Freut Euch auf vielfältige Mitmachangebote, interaktive Bewegungsstationen und spannende Infostände rund um Gesundheit und Krebsprävention. Kostenfrei und ohne Anmeldung - kommt vorbei, probiert Neues aus und setzt gemeinsam mit uns ein Zeichen für Prävention, Bewegung und Lebensfreude.

Für alle, die sich gern bewegen – oder es ausprobieren möchten

Ob Kinder, Jugendliche, Familien, Senioren, Sportliche oder Neugierige – jeder ist herzlich willkommen! Auch Menschen mit Erkrankungen oder körperlichen Einschränkungen können aktiv teilnehmen: Viele Angebote sind barrierearm gestaltet und zeigen, wie Bewegung in jedem Tempo und auf jedem Leistungsniveau möglich ist. Unser Ziel: Menschen jeden Alters für einen aktiven, gesundheitsfördernden Lebensstil zu begeistern. Schon kleine Schritte und regelmäßige Bewegung können das persönliche Krankheitsrisiko senken.

Teil einer bayernweiten Aktion

Die Veranstaltung findet unter der Schirmherrschaft des bayerischen Ministerpräsidenten, Dr. Markus Söder, zeitgleich an fünf bayerischen Universitätsstandorten statt und ist Teil einer gemeinsamen Initiative des Bayerischen Zentrums für Krebsforschung (BZKF).

Website „Wir bewegen Bayern“ in Würzburg:

<https://www.med.uni-wuerzburg.de/cc/veranstaltungen/patientenveranstaltungen/wir-bewegen-bayern/>

Studien

LION 1 (EUCT: 2024-512019-36)

Chronic lymphocytic leukemia, mantle cell lymphoma, triple-negative breast cancer, ovarian cancer and adrenocortical cancer
ROR1 CAR-T cells

An open-label, non-randomized **phase I** clinical trial designed to evaluate the safety and tolerability of adoptive immunotherapy using autologous ROR1 CAR-T cells in patients with ROR1-positive tumors. Cohort A includes patients with hematologic malignancies, while Cohort B comprises patients with solid tumors.

Kontakte am Uniklinikum Würzburg:
Studienbüro (Lion-1@ukw.de)
Fr. Prof. Dr. S. Danhof (Danhof_S@ukw.de)

RATIONALE (NCT06855134)

Lokal fortgeschrittenes und/oder metastasiertes seltenes epitheliales oder mesenchymales Karzinom
Genom-, Epigenom- und Transkriptomanalysen

Randomisierter Vergleich einer Therapie, die durch umfassende Genom-, Epigenom- und Transkriptomanalyse gesteuert wird, mit einer Standardbehandlung bei Patient:innen mit fortgeschrittenen, seltenen Krebserkrankungen.

Kontakte am Uniklinikum Würzburg:
Fr. PD Dr. B. Deschler-Baier (Deschler_B@ukw.de)
Hr. Dr. V. Venkataramani (Venkataram_V@ukw.de)
Fr. C. Kretzer (Kretzer_C@ukw.de)

FOREST (NCT06931132)

Patient:innen mit abgeschlossener Behandlung einer Krebserkrankung (mit Ausnahme endokriner adjuvanter Langzeittherapien)
Subjektive Beeinträchtigung durch eine Cancer-related Fatigue (CrF)

Tumor-assoziierte Fatigue und Symptomcluster – Effekte von virtuellem, imaginiertem und klassischem Waldbaden auf das Befinden von Krebsüberlebenden – eine randomisierte kontrollierte Studie.

Infos unter:
https://www.med.uni-wuerzburg.de/fileadmin/0300-ccc/user_upload/x_DOWNLOADS/Supportive_Angebote/FOREST-Studie_CCCMF_web.pdf

Kontakte am Uniklinikum Würzburg:
Fr. Prof. Dr. C. Löffler (Loeffler_C@ukw.de)
Fr. L. Schiffmann (Schiffmann_L@ukw.de)
Fr. S. Kiermeier (Kiermeier_S@ukw.de)

PRISMA

Drei zentrale Bausteine:

- Webbasierte Mikro-Lernmodule
- Soziale Verschreibungen
- Stufenweises Behandlungskonzept mit kontinuierlicher Rückmeldung

Eine randomisierte **Phase II** Studie über soziale Verschreibungen und Mikro-Lernen zur optimalen Versorgung von Krebspatient:innen und ihren Angehörigen.
Infos unter: <https://nct.dkfz.de/nct/newsroom/news-detail/prisma-neue-studie-zur-besseren-krebsversorgung.html>

Kontakte am Uniklinikum Würzburg:
Hr. Prof. Dr. I. Maatouk (Maatouk_I@ukw.de)
Fr. P. Faßler (Fassler_P@ukw.de)

Ballastimmun (NCT07311083)

Triple-Negatives Mammakarzinom unter Immuntherapie in der Neoadjuvanz

Machbarkeit einer Lebensstilintervention zur Umstellung auf ballaststoffreiche und darmgesunde Kost bei Frauen mit Triple-Negativem Mammakarzinom unter Immuntherapie in der Neoadjuvanz: eine prospektive, randomisierte kontrollierte Studie.

Kontakte am Uniklinikum Würzburg:
Fr. Prof. Dr. C. Löffler (Loeffler_C@ukw.de)
Fr. S. Klinger (Klinger_S@ukw.de)

MORNINGLYTE (EUCT: 2023-505436-35-00)

Previously untreated FLIPI 2-5 follicular lymphoma
Mosunetuzumab plus lenalidomide vs. anti-CD20 monoclonal antibody plus chemotherapy

A **phase III** randomized, open-label, international, multicenter study evaluating the efficacy and safety of mosunetuzumab plus lenalidomide in comparison to anti-CD20 monoclonal antibody plus chemotherapy in subjects with previously untreated FLIPI 2-5 follicular lymphoma.

Kontakte in der Hämatologisch-Onkologischen Schwerpunktpraxis in Würzburg & Kitzingen:

Fr. J. Riederer (j.riederer@onkopraxis-wuerzburg.de)

Fr. L. Dotzel (l.dotzel@onkopraxis-wuerzburg.de)

KRASCENDO 2 (NCT06793215)

Advanced or metastatic KRAS G12C-mutated non-squamous NSCLC
Firstline

A **phase III** study of divarasib and pembrolizumab vs pembrolizumab and chemotherapy in patients with previously untreated, advanced or metastatic, KRAS G12C-mutated non-small cell lung cancer.

Kontakte am Klinikum Würzburg Mitte – Standort Missioklinik:

Hr. Dr. J. Kern (jens.kern@kwm-klinikum.de)

Fr. Dr. B. Schröder (barbara.schroeder@kwm-klinikum.de)

Studienseite des CCC MF

Wir laden Sie herzlich dazu ein, sich über diese und alle weiteren rekrutierenden Studien im CCC MF Netzwerk auf unserer Studienseite zu informieren (<https://studien-ccc mf.de>). Hier können Sie über Filteroptionen (z.B. Therapielinien, Molekulare Marker) gezielt nach der geeigneten Studie suchen.

Fortbildungen

GCP-Kurse

Refresher	Dienstag,	06.10.2026
Grundlagenkurs	Mittwoch,	07.10.2026
Refresher	Dienstag,	24.11.2026
Grundlagenkurs	Mittwoch,	25.11.2026

ICAO/IATA-Gefahrgutvorschriften für den Luftverkehr

Termin 1	Dienstag,	12.05.2026
Termin 2	Montag,	19.10.2026
Termin 3	Donnerstag,	19.11.2026

English for Clinical Research

Basismodul	Montag,	27.07.2026
Modul 1	Dienstag,	28.07.2026
Modul 2	Mittwoch,	29.07.2026

Link zu den Weiterbildungsmöglichkeiten des CCC MF: <https://www.med.uni-wuerzburg.de/ccc/veranstaltungen/weiterbildung/>
Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt über die Website der Akademie des Uniklinikums: <https://akademie-bildung.ukw.de/>

Kostenfreie Teilnahme für Mitarbeitende des UKW.

Externe Teilnehmende finden die Angaben zu den Teilnahmegebühren auf der Anmeldeseite.